Samtgemeinde Elbtalau

Beschlussvorlage (öffentlich) (14/0338/2021)	
Datum:	Dannenberg (Elbe), 30.08.2021
Sachbearbeitung:	Frau Scharf , FD Schulen, Jugend, Freizeit

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	TOP
Ausschuss für Jugend, Betreuung, Senioren, Migration, Bildung und Büchereien der Samtgemeinde Elbtalau	05.10.2021	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss der Samtgemeinde Elbtalau		Entscheidung	

Nicolas-Born-Bibliothek; hier: Aufstockung der Stunden der Mitarbeiterinnen

Beschlussvorschlag:

Ab dem 01.01.2022 erfolgt eine Aufstockung der Arbeitszeiten aller Mitarbeiterinnen in der Bücherei um jeweils 5 Stunden/Woche. Der Stellenplan 2022 ist entsprechend zu erweitern.

Sachverhalt:

Die Baumaßnahmen am Schulzentrum in Dannenberg (Elbe) und der Raumbedarf im Rathaus in Hitzacker (Elbe) führten dazu, dass für beide Büchereistandorte neue Räumlichkeiten gesucht werden mussten. Gefunden wurden diese in unmittelbarer Innenstadtnähe (Gebäude Famila in Dannenberg) und direkt am Marktplatz (Gebäude Schneeberg in Hitzacker).

Diese gute Erreichbarkeit und die Aufwertung der Räumlichkeiten durch Platz, Helligkeit, Vielseitigkeit im Angebot, Treffpunkt und Austauschmöglichkeit haben im Wesentlichen dazu geführt, dass die Büchereien sehr viel stärkeren Publikumsverkehr verzeichnen. Und dies trotz der Einschränkungen der Corona-Pandemie.

Die gute Auslastung führt dazu, dass während der Öffnungszeiten jeweils zwei Mitarbeiterinnen den Büchereibetrieb begleiten müssen, um die einfache Ausleihe bedienen zu können.

Leider ist mit den neuen Möglichkeiten keine Aufstockung der Arbeitszeit einhergegangen. Die Arbeitszeit wurde seit der Fusion beider Büchereien im Jahr 2005 nicht mehr angepasst, obwohl die Aufgabenstellung und die Aufgabendichte eine ganz andere geworden ist.

Die Büchereien sind keine reinen Ausleihstationen, in denen Bücher ausgegeben und nach Ablauf der Leihfrist wieder entgegengenommen werden.

Es wird gewünscht, dass die Büchereien als Treffpunkte für Nutzerinnen und Nutzer noch attraktiver werden. Büchereien von heute sind Begegnungsorte für Jung und Alt, sie bieten eine vielseitige Medienauswahl, sie halten Lesecken und Rückzugsbereiche vor; sie sind digital gut aufgestellt und bieten Online-Ausleihen und digitale Medien an.

Vor allem aber sollen sie Kinder und Jugendliche fürs Lesen begeistern.

Der Leseförderung hat sich die Samtgemeindebücherei bereits seit vielen Jahren verschrieben und mit dem Projekt Lesestart Elbtalau, weit vor dem Einsetzen der Landesförderung, Kinder aller Altersklassen unterstützt und gefördert.

Mit den Schulen bestehen Kooperationen und es werden Klassensätze und Themenkisten bereitgestellt. Bereits die Kleinsten in den Kindertagesstätten werden versorgt und u.a. mit Bilderbuchkino für Bücher begeistert. Regelmäßig sind Mitarbeiterinnen in den Grundschulen und den KiTas vor Ort, um für Nachschub zu sorgen und um vorzulesen.

Dieses Engagement kostet viel Zeit; Stunden die im allgemeinen Büchereibetrieb fehlen. Zusätzlich werden, um den Onleihe-Verbund öffentlicher Bibliotheken nutzen zu können, personelles Engagement der Samtgemeindebücherei eingefordert. Frau Lindner leistet derzeit Arbeit im Lektorat, um diese Nutzung weiter zu gewährleisten. Zusätzliche Stunden hat sie nicht erhalten.

Die Mitarbeiterinnen der Nicolas-Born-Bibliothek haben im letzten Jugendausschuss über ihre Arbeit und die Möglichkeiten berichtet, die durch die neuen Räumlichkeiten entstanden sind. Die Nutzung insbesondere durch Familien mit Kindern ist deutlich höher geworden.

Die 4 Mitarbeiterinnen der Bücherei verfügen gemeinsam über 67 Arbeitsstunden/Woche, mit denen 33 Öffnungsstunden an 5 Tagen in der Woche abgedeckt werden.

Öffnungszeiten Standort Dannenberg:

18 Stunden am Mo, Di, Do, Fr.

Mitarbeiterinnenstunden 1. MA 20 Std/W, 2. MA 15 Std/W.

Öffnungszeiten Standort Hitzacker:

15 Stunden am Do, Fr, Sa

Mitarbeiterinnenstunden 1. MA 24 Std./W., 2. MA 8 Std/W

Es können, vor allem am Standort Hitzacker, nicht alle Tage doppelt besetzt werden.

Die gesamte Arbeitszeit wird im laufenden Betrieb geleistet, sodass für Projektarbeit, Begleitung und Beratung der Schulen und KiTas sowie Veranstaltungen keine Zeit verbleibt.

Dieses Problem haben die Mitarbeiterinnen dem Jugendausschuss im Juni 2021 eindringlich geschildert. Seitens des Ausschusses hat die Verwaltung den Auftrag erhalten, eine Anhebung der Arbeitszeit aller Mitarbeiterinnen um wöchentlich 5 Stunden zu rechnen und zu begründen.

Fazit:

Die Büchereien benötigen die heutigen Öffnungszeiten, um den Nutzerinnen und Nutzern ein ausreichendes Zeitfenster für die Standardnutzungen zu ermöglichen. Um die Attraktivität der Bücherei mit Online-Angeboten, Beratungen, Veranstaltungen zu stärken und VOR ALLEM die Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern, ist die Aufstockung der Mitarbeiterinnen-Stunden unerlässlich.

Finanzielle Auswirkungen bei Beschlussfassung:

- Zusätzliche Personalkosten von derzeit rd. 26.800 €/Jahr

Anlagen:

- Keine